

Vita Till Hoffmann

Till Hoffmann ist ein deutscher Pianist, dessen künstlerischer Fokus auf der umfassenden Erkundung des Repertoires von der Frühzeit des Barock bis zur zeitgenössischen Musik liegt. Besonders interessieren ihn selten gespielte Werke und Programme, die Verbindungen zwischen kontrastierenden Komponisten und Stilrichtungen schaffen. Historisch informierte Spielweisen fließen mit Flexibilität und Bewusstsein in sein Interpretieren ein.

Sowohl das solistische als auch das kammermusikalische Spiel stehen gleichwertig im Zentrum seiner Arbeit. Als Pianist des Trio E.T.A. ist er Teil eines Ensembles, das besonderen Wert auf einen differenzierten, präzise gestalteten Ensembleklang legt. Das Trio gastierte u. a. in der Elbphilharmonie Hamburg, der Liederhalle Stuttgart und der Wigmore Hall London und wurde mit dem Deutschen Musikwettbewerb, dem Berenberg Kulturpreis sowie weiteren Auszeichnungen geehrt. Das Debütalbum erschien 2023 bei GENUIN.

Hoffmann ist Preisträger von „Ton und Erklärung“ (1. Preis, 2019), des TONALi-Wettbewerbs (1. Preis, 2016) sowie des Internationalen Bach-Wettbewerbs Leipzig (4. Preis, 2018). Als Solist konzertierte er u. a. mit dem Mariinsky Orchester, der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und dem Stuttgarter Kammerorchester.

Er studierte bei Nella und Andrej Jussow in Stuttgart, Prof. Kaya Han in Karlsruhe, Prof. Dirk Mommertz in München und Prof. Bernd Goetzke in Hannover.

Einladungen führten ihn u. a. zum Heidelberger Frühling, Schleswig-Holstein Musik Festival, Kharkiv Music Fest und Rheingau Musik Festival.